

## **„Different Views“ zugunsten des WEISSEN RINGES**

*Utl.: Fotos aus der ersten Ausstellung von Mag. Norbert Kainc erbrachten einen Spendenerlös von 2.880 Euro*

**Wien, 21. Oktober 2010** – Das Studio 1 in Halle F der Wiener Stadthalle gab den architektonisch interessanten Rahmen für die erste Fotoausstellung von Mag. **Norbert Kainc**. Der Fotokünstler, der im Brotberuf das erfolgreiche Beratungsunternehmen CONFIRM leitet, zeigte seine „Different Views“ am 20. Oktober 2010. Wer sich an diesem Abend in „Power in Black & White“, „Strong Coffee“ oder „Deep Blue“ verliebte, konnte die Bilder gegen eine Spende für den WEISSEN RING gleich mitnehmen.

„Initiativen wie diese unterstützen die Arbeit des WEISSEN RINGES für Verbrechenopfer“, bedankte sich Präsident Hon.Prof. Dr. **Udo Jesionek**, „umso mehr, als sich unser Verein ausschließlich von Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Hinterlassenschaften und Förderbeiträgen finanziert“. Er verwies auf den besonderen Betreuungsbedarf von Kindern, die zu Opfern oder Tatzeugen von Gewaltverbrechen wurden ebenso wie auf ältere Opfer, „für die nach dem Diebstahl der Geldbörse eine Welt zusammenbrechen kann“.

Allen Opfern wird beim WEISSEN RING rasch, unbürokratisch und kostenlos geholfen – durch professionelle Beratung und Betreuung, psychosoziale und anwaltliche Prozessbegleitung sowie finanzielle Unterstützung im Notfall. Überzeugende Gründe – nicht nur für den Künstler, der seine eindrucksvollen Fotokreationen zur Verfügung stellte und für die gesamte Organisation sorgte, sondern auch für die Sponsoren Perseus Investment AG, RICOH, Schokotheke und die Wiener Stadthalle sowie für Maitre Chocolatier **Helmut Wenschitz** und Lenz Moser, die für kulinarische Genüsse sorgten. Fotograf Thomas Klinger hielt die illustre Runde im Bild fest.

Gäste wie **Adi Hirschal**, Hofrat Dr. **Rudolf Brenner** (Generaldirektor Wiener Gebietskrankenkasse i. R.), Dr. **Herbert Kornfeld** (Geschäftsführer Volkshilfe Wien) sowie die WEISSER RING-Vorstandsmitglieder Mag. **Angelika Schäffer** und Mag. **Susanne Schubert-Lustig** sorgten dafür, dass die Ausstellung von 2.880 Euro Spendenerlös gekrönt wurde.

## **Über den WEISSEN RING**

Der 1978 gegründete WEISSE RING ist **Österreichs größte flächendeckend tätige Opferhilfeorganisation** sowie die einzige, die **allen Opfern krimineller Handlungen** jeglicher Form offen steht. Geboten werden:

- kostenlose professionelle Beratung und Betreuung,
- psychosoziale und anwaltliche Prozessbegleitung sowie
- substanzielle materielle Hilfe im Notfall.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Justiz betreibt der WEISSE RING das **Kompetenzzentrum Opferhilfe** mit dem aus ganz Österreich gebührenfrei und rund um die Uhr erreichbaren **Opfer-Notruf 0800 112 112** als erste, zentrale Anlaufstelle für alle Opfer krimineller Handlungen.

Mehr als 300 ehrenamtliche **MitarbeiterInnen** in ganz Österreich (Polizisten, Psychologen, Juristen, Therapeuten, Sozialarbeiter, etc.) sind in neun Landesleitungen und mehreren Außenstellen des WEISSEN RINGES für die Opferhilfe tätig.

**2009** zählte der WEISSE RING zusammen mit dem Opfer-Notruf 0800 112 112 knapp **20.000 Opferkontakte** (2008: 18.000), 1.770 Opfer wurden intensiv betreut (+27% gegenüber 2008), die meisten davon in **Wien** (1.079 nach 784 in 2008; plus 38%). Vorrangig handelte es sich dabei um Opfer von Körperverletzungen (40%), gefolgt von Vermögensdelikten (Raub, Diebstahl, Einbruch, Trickbetrug) und Sexualdelikten.

Im **1. Halbjahr 2010** stieg die Anzahl der betreuten Opfer um 28% auf 1.071 Personen, die Zahl der Opferkontakte über den Opfer-Notruf erhöhte sich um 30%. In diesem Zeitraum wurden 122.251 Euro (nach 75.374 Euro im Vorjahreshalbjahr) an Unterstützungen für Opfer ausgeschüttet, zuzüglich 375.322 Euro für Prozessbegleitungen (1.10.09-31.3.10; plus 33%).

*Bildtext: Engagiert für Verbrechensopfer: Adi Hirschal, Hon.Prof. Dr. Udo Jesionek (Präsident des WEISSEN RINGES) und Fotokünstler Mag. Norbert Kainc (v. l.).*

*Bildcredit: Weisser Ring/Thomas Klinger (honorarfrei)*

Kontakt: **WEISSER RING** Österreich Bundesgeschäftsstelle  
1090 Wien, Nußdorfer Str. 67,  
Tel.: 01/712 14 05, E-Mail: [office@weisser-ring.at](mailto:office@weisser-ring.at)  
[www.weisser-ring.at](http://www.weisser-ring.at), [www.opfernotruf.at](http://www.opfernotruf.at)

Opfer-Notruf 0800 112 112  
Spendenkonto: P.S.K. 1,016.000, BLZ 60.000

**CONFIRM** Business Consulting  
1220 Wien, Hirschstettner Straße 19-21/Z  
Roswitha Wiesinger (Marketing)  
Tel.: 01/202 13 00, E-Mail: [rwiesinger@confirm.at](mailto:rwiesinger@confirm.at), [www.confirm.at](http://www.confirm.at)